

Weihe des Gesanges

Priesterchor aus: „Die Zauberflöte“

W. A. Mozart.

Andante.

Tenöre.

Bässe.

p

1. O Schutz - geist al - les Schö - nen, steig' her -
2. Ver - ei - ne al - le Men - schen, und ver -
3. O I - sis und O - si - ris! Wel - che

p *f*

nie - der in sanf - tem Weh'n, zu uns - re
söh - ne, was sich ge - trennt, dei - ner
Won - ne. Die dü - stre Na - lanz der

Lie - der,
Tö - ne!
Son - ne.

Weihe des Gesanges
Chorpartitur (HH 124.001.01): € 1,50

gen,
schie - den
Le - ben,

cresc. *mf*

in heil'ger Kraft von Herz zu Her - zen drin - gen! Von
in der Ge - füh - le rein er - klung - nem Frie - den. Von
bald ist er uns - rem Dien - ste ganz er - ge - ben. Sein

cresc. *mf*

dei - nem Hauch die Brust durch - bebt,
 wil - der Lust der Er - de rein,
 Geist ist kühn, sein Herz ist rein,

f Von
Von
Sein

p von dei - nem Hauch die Brust durch - bebt,
 von wil - der Lust der Er - de rein,
 sein Geist ist kühn, sein Herz ist rein,

dei - nem Hauch die Brust durch - bebt,
 wil - der Lust der Er - de rein,
 Geist ist kühn, sein Herz ist rein,

p hoch, hoch, hoch ü - ber Welt und Zeit uns hebt,
 rein, rein, rein muß das Herz des Sän - gers sein,
 bald, bald, bald wird er uns - rer wür - dig sein,

p hoch, hoch, hoch ü - ber Welt und Zeit uns hebt.
 rein, rein, rein muß das Herz des Sän - gers sein.
 bald, bald, bald wird er uns - rer wür - dig sein.